

## *Volkstrauertag*



**17. November 2013**

## Notrufe

Rettungsleitstelle .....Tel. 112  
 Ärztl. Bereitschaftsdienst.....Tel. 116117  
 Feuerwehr.....Tel. 112  
 Polizei .....Tel. 110

## Notdienste

### Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

#### Fr. 01.11.13

Dr. Blankenburg, Monheim, Marktplatz 12..... 0 90 91 / 7 11

#### Sa./So. 02./03.11.13

Hippele Stephanie, Buchdorf,  
 Albert-Proeller-Straße 13 ..... 0 90 99 / 5 50 49 00

#### Sa./So. 09./10.11.13

Dr. Schneider, Donauwörth, Weidenweg 7 ..... 09 06 / 51 10

## Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00  
 Dr. Ralf Schipper .....Tel. 0 90 91 / 25 00  
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka .....Tel. 0 90 91 / 10 05

## Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg .....Tel. 0 90 91 / 7 11  
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein .....Tel. 0 90 91 / 59 77  
 Dr. Olaf Noack.....Tel. 0 90 91 / 26 46

## Apotheken

Stadtapotheke Monheim .....Tel. 0 90 91 / 59 12

## Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel. 0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

## Bürgerservice

### Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0  
 Telefax: ..... 09091/9091-44  
 E-Mail: ..... info@monheim-bayern.de  
 Internet: ..... www.monheim-bayern.de

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. .... von 07:30 bis 12:15 Uhr  
 Do. zusätzlich ..... von 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Bürgermeister Pfefferer ..... Tel. 09091/9091-11  
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer ..... Tel. 09091/9091-40  
 Frau Daitche ..... Tel. 09091/9091-41

### Bürgerbüro und Standesamt:

Herr Templer: ..... Tel.: 09091/9091-25  
 Herr Mayer: ..... Tel.: 09091/9091-24  
 Frau Steidle/Ottmann: ..... Tel.: 09091/9091-23

### SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17  
 .....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail:..... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de **SoMit Regionalbüro**, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro .....Tel 0 90 91 / 90 78 17

Projekt Bürgerbus.....Tel 0 90 91 / 90 78 17

.....Fax 0 90 91 / 90 78 30

E-Mail:..... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

### LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer

Tel. .... 0 90 91 / 90 91 39

Fax. .... 0 90 91 / 90 91 44

e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

### Pfarr- und Stadtbücherei

#### Öffnungszeiten

Sonntag ..... von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr

Donnerstag ..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

#### Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenalthheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

### Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40

Tel..... 0 90 91 / 50 97-0

Fax:..... 0 90 91 / 50 97-114

E-Mail:..... monheim@donkliniken.de

Internet: ..... www.donkliniken.de

### Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist ab November 2013 bis Ende März 2014 geschlossen!

### Grünabfallsammelplatz Monheim

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

### Recyclinghof

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

### Hallenbad Monheim

#### Öffnungszeiten:

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
--------	-----------------	--------	-------------

Dienstag	geschlossen		
----------	-------------	--	--

Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
----------	-----------------	--	-------------

ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken

Donnerstag	geschlossen		
------------	-------------	--	--

Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
---------	-----------------	----------	-------------

	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
--	-----------------	--	-------------

Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
---------	-----------------	--	-------------

Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr
---------	-----------------	--	-------------

## Stadt - Aktiv - Management

### Franziska Kienle

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Mo. - Mi.....8:00 Uhr - 13:30 Uhr

Donnerstag.....12:30 Uhr - 18:00 Uhr

Tel: 09091-9091-19 oder

Fax: 09091-9091-44

Email: innenstadtmanagement@monheim-bayern.de

## Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, 29. November 2013.

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 25.11.2013, 9:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner:

Frau Magda Regler

Telefon 0 90 91 / 90 91 12

Telefax 0 90 91 / 90 91 44

E-mail: info@monheim-bayern.de

# Berichte aus dem Rathaus

## Bürgerversammlungen

Anträge, die zur Behandlung kommen sollen, sind jeweils 3 Werktage vor der Veranstaltung schriftlich bei der Stadt einzureichen.

Folgende Termine stehen fest:

Kölbürg	Mittwoch	20.11.2013	Feuerwehrhaus
Wittesheim	Freitag	22.11.2013	GH Pfefferer
Monheim	Montag	25.11.2013	Schützenheim

Alle Veranstaltungen beginnen um 20:00 Uhr!

## Einladung zum Volkstrauertag 2013

am **Sonntag, 17 November 2013**, wird der Volkstrauertag begangen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hiermit herzlich eingeladen, am Hauptgottesdienst um **10:00 Uhr** und der anschließenden Gedenkfeier im Friedhof teilzunehmen.

Die Fahnenabordnungen sollen während des Gottesdienstes, wie jedes Jahr, am Altar Aufstellung nehmen.

### Nachfolgend das Programm beim Ehrenmal im Friedhof:

1. Musikstück der Stadtkapelle
2. Libera Kirchenchor
3. Stadtpfarrer Maul
4. Ansprache des Ersten Bürgermeisters
5. Kranzniederlegungen
6. Lied Liederkranz
7. „Ich hatt' einen Kameraden“, Stadtkapelle

Ebenso finden in unseren Stadtteilen Flotzheim, Rehau und Warching im Anschluss an den jeweiligen Gottesdienst die Gedenkfeiern an den Kriegerdenkmälern statt.

Allen, die in irgendeiner Weise dazu beitragen, diese Stunde des Gedenkens und der Erinnerung so würdig zu umrahmen, danke ich schon im Voraus sehr herzlich.

*Günther Pfefferer*

*Erster Bürgermeister*

## Nachrichten aus dem Stadtrat

### 1. Stadtwald Monheim; Information von Förster Weber über Unwetteraufarbeitung vom 04. August 2013

Die Situation im Stadtwald wird vom Förster Weber aufgrund des Unwetters am 04. August 2013 als sehr bedenklich eingestuft, da der Sturmholzanfall mit rund 40.000 Festmetern ein mehrfaches beträgt gegenüber dem Sturm von vor 2 Jahren mit rund 9.000 Festmetern bzw. gegenüber Wibke im Jahr 1990 mit rund 15.000 Festmetern. Dies ist auch daraus ersichtlich, dass durch den Sturm voraussichtlich rund 80 ha Kahlfächen entstehen werden.

Vorgesehen ist, rund 60 ha wieder aufzuforsten und rund 1/4 zunächst einmal der Natur zu überlassen, in der Hoffnung, dass sich ein Aufwuchs entwickelt, der belassen bleiben kann. Die Aufarbeitung des Nadelholzanteiles wird voraussichtlich bis März 2014 abgeschlossen werden können. Bei einem durchschnittlichen Holzerlös von ca. 50,- EUR/fm. ergibt sich voraussichtlich ein Holzverkaufserlös von rund 2.000.000,- EUR. Da jedoch der Holzeinschlag in den nächsten Jahren sich gegenüber dem Istzustand halbieren wird und auch beträchtliche Aufwendungen für die Anlegung und den Schutz von Neukulturen anfallen wird, wird ein größerer Anteil davon wieder in den nächsten Jahren benötigt werden, u. a. auch für die Wiederinstandsetzung von Waldwegen.

Dem Stadtrat wird bis zum Frühjahr nächsten Jahres ein Konzept für die Aufforstung mit Mischbeständen vorgestellt, wobei darin auch das Problem „Wildverbiss“ mit abgehandelt werden soll.

### 2. Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl am 16. März 2014

Der Stadtrat hat Bürgermeister Günther Pfefferer zum Gemeindegewahlleiter und als dessen Stellvertreter Stadtrat Günther Singer benannt.

### 3. Antrag Stadtkapelle Monheim auf Durchführung der Blasmusik-Open-Air-Veranstaltung am 19. Juli 2014

Nachdem das Blasmusik-Open-Air in den vergangenen Jahren von der Bevölkerung sehr gut angenommen worden ist, hat der Stadtrat das Engagement der Stadtkapelle begrüßt und der Veranstaltung im nächsten Jahr zu den selben Bedingungen wie in den letzten Jahren gerne zugestimmt.

### 4. Aufstellung des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogrammes V für das Jahr 2014

Im Stadtrat sind folgende Maßnahmen für das Jahr 2014 zur Anmeldung beschlossen worden:

- Sanierung Kreuzwirt 2. - 4. Bauabschnitt: 1.000.000,- EUR
- Kommunales Fassadenprogramm: 10.000,- EUR
- Sanierungsbetreuung (Bauberatung): 12.000,- EUR
- Integriertes Konzept (Ergänzung vorbereitender Untersuchungen): 30.000,- EUR

## Einwohner 2 0 1 3

2013	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Monheim	3.115	3.113	3.108	3.120	3.123	3.132	3.123	3.119	3.115	3.113
Flotzheim	361	365	360	356	355	355	357	356	355	352
Rothenberg	25	25	25	25	25	25	26	26	25	24
Weilheim	291	290	290	285	285	283	284	279	279	280
Rehau	249	253	253	253	255	255	255	254	250	250
Ried	30	30	30	30	30	30	30	30	30	29
Hagenbuch	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Liederberg	49	49	49	47	46	46	46	46	45	45
Kreut	95	94	94	93	93	93	92	92	92	92
Wittesheim	202	203	202	202	199	198	196	196	196	195
Warching	147	147	148	145	145	146	145	145	145	145
Itzing	233	233	233	231	231	231	229	228	228	228
Kölbürg	133	132	132	131	131	131	134	131	131	130
GESAMT Monheim	4.941	4.945	4.935	4.929	4.929	4.936	4.928	4.913	4.902	4.894

## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

### Verkehrssicherungspflicht: Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Straßen

Die Polizei hat darauf hingewiesen, dass auf Privatgrundstücken in der Nähe von öffentlichen Straßen oder Wegen stehende Hecken, Sträucher und Bäume oftmals sichtbehindernd und deshalb verschiedentlich auch Ursache für Unfälle im Straßenverkehr sind (z. B. wenn die Sicht auf Verkehrszeichen oder Verkehrseinrichtungen durch überhängende Zweige verdeckt oder an den Straßenkreuzungen und -einzündungen kein Sichtdreieck in die andere Straße mehr gegeben ist). Nach geltendem Recht dürfen Anpflanzungen aller Art und Zäune sowie Stapel, Haufen oder Ähnliches, mit dem Grundstück nicht fest

verbundene Gegenstände nicht angelegt werden, soweit sie in den Lichtraum der Straßen hineinragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs durch Sichtbehinderung beeinträchtigen können. Soweit solche Anlagen bereits vorhanden sind, sind diese selbst bzw. von ihnen ausgehenden Verkehrsbeeinträchtigungen wieder zu beseitigen. Gefahrenquellen der genannten Art und auch Behinderung von Fußgängern auf Gehwegen können vermieden werden, wenn Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückgeschnitten werden. An die Eigentümer, Mieter und Pächter von Grundstücken ergeht die Bitte, sich jetzt und in der kommenden Zeit dieser Arbeiten anzunehmen. Für ein Zurückschneiden der Gewächse sind in der Regel die Monate November bis einschließlich Februar am besten geeignet, ohne dass die Pflanzen hierbei Schaden erleiden. Insbesondere Hecken werden jedoch auch im Sommer geschnitten.

Und beachten Sie bitte:

Die lichte Höhe, innerhalb derer der Verkehrsraum von allen Hindernissen freizuhalten ist, beträgt für Fahrbahnen 4,50 m, für Geh- und Radwege 2,50 m. Die gesamte Straßenbreite bis zur Gehweghinterkante ist freizuhalten.

- am 23.11. zum 76. Geburtstag  
Frau Gudrun Töpfer, Umlandstraße 6d
- am 25.11. zum 78. Geburtstag  
Frau Martha Auchtör, Fischerhöhe 2
- am 25.11. zum 88. Geburtstag  
Frau Therese Felber, Meisenweg 2
- am 25.11. zum 99. Geburtstag  
Frau Anna Vonroth, Donauwörther Straße 40
- am 27.11. zum 72. Geburtstag  
Herrn Xaver Mittel, Gerhart-Hauptmann-Str. 7
- am 28.11. zum 83. Geburtstag  
Frau Barbara Bauer, Flotzheim, Kaltenbergstr. 1
- am 28.11. zum 77. Geburtstag  
Frau Edith Geiger, Neuburger Straße 38
- am 28.11. zum 76. Geburtstag  
Herrn Rudolph Hanke, Finkenweg 11
- am 28.11. zum 65. Geburtstag  
Frau Edeltraud Hasmüller, Liederberg 1
- am 28.11. zum 77. Geburtstag  
Frau Adelinde Vogel, Weilheim, Am Kalkofen 15

## Standesamt-Nachrichten

### Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

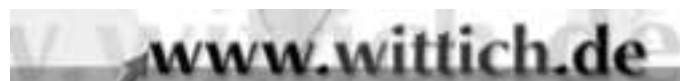
#### Eheschließungen im Zeitraum 24.10.2013 bis 06.11.2013

26.10.2013 Margarete Albina Zech und Gregor Brecheisen, Kirchstraße 8

Wir gratulieren!

## Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 goldener Ohrring	31.10.2013	Friedhof Monheim
1 braune Tasche	04.11.2013	Schießstattweg bei Wasserspielplatz



## Wir gratulieren

### Zum 40-jährigen Ehejubiläum

am 26.11. Frau Theresia Marstaller-Gottfried und Herrn Manfred Marstaller, Donauwörther Straße 9a

### Zum 25-jährigen Ehejubiläum

am 18.11. Frau Gabriele Kotter und Herrn Josef Kotter, Busardweg 2

### Zum Geburtstag

- am 17.11. zum 89. Geburtstag  
Herrn Josef Roßkopf, Weilheim, Bachgasse 5
- am 17.11. zum 78. Geburtstag  
Herrn Josef Spieler, Flotzheim, Badstraße 10
- am 18.11. zum 75. Geburtstag  
Herrn Erwin Scheuringer, Lindenweg 2
- am 19.11. zum 71. Geburtstag  
Frau Cäzilia Dürr, Liederberg 10
- am 20.11. zum 79. Geburtstag  
Herrn Michael Meyer, Eichendorffstraße 16
- am 21.11. zum 87. Geburtstag  
Frau Walburga Fackler, Donauwörther Straße 40
- am 22.11. zum 78. Geburtstag  
Herrn Wilfried Färber, Neuburger Straße 20

#### Impressum

### Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:  
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0 P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Umstellung auf SEPA

Auch wir, die Verwaltungsgemeinschaft Monheim und ihre Mitglieder müssen uns dem neuen einheitlichen, europäischen Zahlungsverkehr anpassen. Um Ihnen unnötigen Aufwand zu ersparen, werden wir dabei **grundsätzlich** alle bestehenden, deutschen Einzugsermächtigungen in die sog. europäischen Basis-Lastschriftmandate wandeln.



⇒ *Das bedeutet: Sie müssen bei richtig gewandelter IBAN nichts tun!*

Soweit es möglich ist, werden wir die uns vorliegenden Bankverbindungsdaten automatisch in **IBAN** und **BIC** konvertieren und Ihnen ergänzend per **Wandlungsschreiben** bis Ende Januar 2014 mitteilen. *Bitte vergleichen Sie nach Erhalt diese SEPA-Bankdaten mit Ihren Angaben auf dem Kontoauszug und teilen Sie evtl. Abweichungen mit.*

Das wird sich wg. der SEPA-Umsetzung konkret ändern:

Bisheriges/ altes dt. Verfahren:		Neues Verfahren (SEPA):
<u>Bankverbindungsdaten:</u> Kontonummer und BLZ	➔	IBAN und BIC
<u>Einzugsermächtigung:</u> nach deutschem Recht/ Standard	➔	<u>SEPA-Lastschriftmandat:</u> nach europäischem Recht, neue Vordrucke, Annahme nur mit Unterschrift (als Urkunde)
<u>Änderungen vor der Abbuchung:</u> wegen kurzer Einreichungsfristen bei der Bank, auch kurzfristig - bis zu 1-2 Bank-Arbeitstage vor Fälligkeit möglich	➔	wegen längerer Einreichungs-/ Vorlaufzeiten bei der Bank in der Regel nur noch <b>7 Bank-Arbeitstage</b> vor Fälligkeit zulässig
<u>Kontoauszug:</u> mit längerem Verwendungszweck, Sonderzeichen und Umlauten	➔	mit zusätzlichen SEPA-Informationen, <b>kürzerem Verwendungszweck</b> und ohne Sonderzeichen und Umlaute

Weitere Informationen zu SEPA finden Sie auf der speziellen Seite der Deutschen Bundesbank unter [www.sepadeutschland.de](http://www.sepadeutschland.de) und bezüglich der Umsetzung in der VG unter [www.vg-monheim.de/sepa](http://www.vg-monheim.de/sepa).

An dieser Stelle appellieren wir erneut, die **Möglichkeit des Lastschriftverfahrens zu nutzen**. Die automatisierte Abbuchung stellt (gegenüber der manuellen Überweisung) eine sehr bequeme Zahlungsweise dar, vereinfacht Ihnen die Überwachung von Fälligkeiten erheblich und vermindert die Gefahr von Mahnungen und damit verbundenen Nebenkosten. Mit dem neuen SEPA-Standard wird zudem die Abwicklung noch sicherer und eine Rückabwicklung von evtl. nicht ordnungsgemäßen Lastschriften ist immer innerhalb von 8 Wochen nach der Fälligkeit möglich. Bitte beachten Sie, dass wir SEPA-Lastschriftmandate nur noch in Schriftform (mit Unterschrift) annehmen können.

Wir bitten um Kenntnisnahme, danken Ihnen für die Erteilung von neuen bzw. Ihr Einverständnis bei der Wandlung der bestehenden Einzugsermächtigungen, stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung und verbleiben mit den besten Grüßen

Steuer-/ Abgabnamt und Kasse der Verwaltungsgemeinschaft Monheim  
 Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. (09091) 90 91 – 27, 48 oder 35

## Schulnachrichten

### Externe Evaluation

Seit dem Schuljahr 2005/06 ist die externe Evaluation von Schulen in Bayern als wichtigste Maßnahme der Qualitätssicherung und -entwicklung eingeführt. Dabei werden nicht einzelne Personen kontrolliert oder beurteilt, sondern es soll eine Analyse von Bedingungen und eine Bewertung von Prozessen schulischer Arbeit erfolgen. Somit richtet sich der Blick auf die Schule als Organisation.

So kann externe Evaluation Schule helfen, die Wirksamkeit ihrer Arbeit besser einzuschätzen. Es können aber auch Stärken ebenso wie Schwächen erkannt werden. Wo Verbesserungsbedarf besteht, werden in Evaluationsberichten konkrete Empfehlungen gegeben, auf deren Grundlage Zielvereinbarungen getroffen werden.

Auch die Evaluation orientiert sich an bestimmten Qualitätsstandards, um eine sachgerechte Bewertung zu erreichen. So kommen standardisierte schriftliche Befragungen und Beobachtungen, Dokumentenanalyse und qualitative Interviews zum Einsatz.

Ein Evaluationsteam wird von drei schulischen Evaluatoren und einem nichtschulischen Evaluator gebildet. An unserer Schule waren dies in der vergangenen Woche Sylvia Wawra, Bernd Petzenhauser, Alexander Graßer und Walter Ernst.

An drei Schulbesuchstagen führten sie einen umfassenden Schulhausrundgang, Unterrichtsbeobachtungen und Interviews durch. In den Abschlussbericht, der in einigen Wochen zu erwarten ist und in einer Konferenz vorgestellt wird, fließen übrigens nicht nur Informationen von Schulleitung und Lehrern, sondern auch von Schülern und Eltern sowie von Sachaufwandsträger und Hausverwaltung mit ein.

Die Schulleitung möchte sich in diesem Zusammenhang bei den Lektionsgebern, Eltern, Schülern, externen Mitarbeitern und allen in die Evaluation eingebundenen Personen für die Bereitschaft zur Mitarbeit und zum Gespräch bedanken.

Das Foto zeigt die Evaluatoren (von links) Alexander Graßer und Bernd Petzenhauser bei einem Unterrichtsbesuch.



### Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Monheim

Seit Mitte Oktober kann an der Mittelschule Monheim Jugendsozialarbeit durchgeführt werden. Im pädagogischen Team fungiert Madeleine Kaurapirwa aus Treuchtlingen (verheiratet, ein Kind) ab sofort als Sozialarbeiterin.

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) ist eine Leistung der Jugendhilfe und wird direkt in der Schule tätig. Ziel ist die Unterstützung der SchülerInnen in ihrer Entwicklung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten. Jugendsozialarbeit wirkt unterstützend bei der Ausgleichung von sozialer Benachteiligung und individueller Beeinträchtigung. Dadurch ermöglicht JaS eine schnelle und unbürokratische Hilfe vor Ort und arbeitet mit verschiedenen Einrichtungen - als Beispiel sei das schulinterne AsA-Team (alternatives schulisches Angebot) genannt - zusammen.

Frau Kauapirwa, die vor ihrem Studium eine Ausbildung zur Erzieherin absolvierte, bietet an der Monheimer Mittelschule u.a. die Beratung und Begleitung von SchülerInnen bei schulischen, familiären und persönlichen Problemen sowie in Konflikt- und Krisensituationen an. Auch steht sie Eltern zur Beratung zur Verfügung. Zudem werden sozialpädagogische Gruppenstunden in den Klassen angeboten.



Träger der Stelle in Monheim ist der Erziehungs- und Jugendhilfeverbund Nordschwaben, der eine Einrichtung der Katholischen Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V. ist. Die Jugendsozialarbeit wird durch das Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert. Wir begrüßen Frau Kauapirwa, die sich schon auf die vor ihr liegenden Aufgaben freut, herzlich an unserer Schule und wünschen ihr bei ihrer Arbeit viel Freude und Erfolg.

## Volkshochschule

### Freie Plätze

Bei nachfolgenden Kursen sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon 09091/2854. Alle Kurse sind auch buchbar im Internet unter [www.vhs-don.de](http://www.vhs-don.de).

#### 2540M Wieder mal keine Zeit? Schnellkurs Powerpoint 2010

Im Kurs werden einfache Präsentationen für berufliche und private Zwecke erstellt. Folie erstellen, layouts, Animationen einbinden, Präsentationen wiedergeben, Speichern und Drucken. 2 x ab Donnerstag, 05.12.2013, 18:30-20:30 Uhr, EUR 40,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, PC-Saal - Josef Barta, Fachoberlehrer

#### 5192M Weihnachtsbasteln für Kinder

Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim. Bitte mitbringen: dicke Socken, Materialgeld.

1 x ab Samstag, 30.11.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Angelika Böswald, VHS-Dozentin

#### 5194M Kinder stellen Seifen her

Nachdem die Kinder verschiedene Düfte kennengelernt haben, kreieren sie ihre eigenen Seifen. Jeder ganz nach seinem Geschmack und in den verschiedensten Formen, z.B. Herzform, Blumenform, usw. Treffpunkt: Raiffeisenstr. 8 in Monheim 1 x ab Samstag, 16.11.2013, 14:00-17:00 Uhr, EUR 16,00, - Sonja Nowey, VHS-Dozentin

## Kirchliche Nachrichten

### Sa 16.11. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim

19.00 Uhr Weilheim

### So 17.11. Volkstrauertag

Bei den Hl. Messen gedenken wir besonders der Gefallenen u. Vermissten der beiden Weltkriege

10.00 Uhr Monheim

anschl. auf dem Friedhof Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

8.30 Uhr Flotzheim

anschl. Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

8.30 Uhr Rehau

anschl. Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

10.00 Uhr Wittesheim

anschl. Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

9.30 Uhr Warching

anschl. Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal

### Sa 23.11. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim

19.00 Uhr Rehau

### So 24.11. CHRISTKÖNIGSFEST

10.00 Uhr Monheim

8.30 Uhr Flotzheim

10.00 Uhr Weilheim

8.30 Uhr Wittesheim

9.00 Uhr Itzing

### Termine

Mi 20.11. 18.00 Uhr Haus St. Walburg:

Jahresversammlung des Krankenpflegevereins

Do 21.11. 14.00 Uhr Haus St. Walburg: Seniorennachmittag

„Wenn man Heilige nur aus Legenden kennt“;

Referent Pfarrer i. R. Wilhelm Schmid

## Weihe der Ständigen Diakone Raymund Fobes und Thomas Rieger in Monheim

Nach ihrer dreijährigen Ausbildung zum Ständigen Diakon mit Zivilberuf empfangen Raymund Fobes aus Ingolstadt (Pfarrei St. Salvator) und Thomas Rieger aus Monheim (Pfarrei St. Walburga) in der Monheimer Stadtpfarrkirche am 26. Oktober 2013 die Diakonenweihe.

Der 49jährige Fobes wuchs in Bonn auf und studierte Theologie, spielte er doch mit dem Gedanken an ein Ordensleben. Bei einer Assisi-Wallfahrt lernte er dann aber seine spätere Ehefrau kennen. Seine berufliche Heimat fand er beim Eichstätter Franz-Sales Verlag, für den er als Redakteur der Ordenszeitschrift „Licht“ tätig ist. Als freier Mitarbeiter berichtet er aber auch für die Kirchenzeitung.

„Ich war zwölf und habe ministriert, als Werner Appl als erster ständiger Diakon für die Diözese Eichstätt geweiht wurde“ erinnert sich der 44jährige Rieger, der in Wemding aufwuchs. Als Ministrant in der Spitalkirche von Wemding wurde er von den damals ansässigen Barmherzigen Schwestern auf den sozialen Weg gebracht: „so bin ich Krankenpfleger geworden“.

1996 heiratete Rieger nach Monheim. Er ist seit 2004 Vorsitzender des Krankenpflegevereins Monheim und leitete von 2006 bis April 2013 den Pfarrgemeinderat. Seine drei Söhne Daniel (16), Michael (13) und Leon (11) waren als Ministranten bei dem Weihegottesdienst ganz nah bei ihm.

Bereits 1998 schrieb er sich in den Würzburger Fernkurs Theologie ein. Neben Beruf und junger Familie war das Fernstudium aber zu umfangreich, so wartete er, bis die Kinder etwas älter wurden. 2010 folgte er seinem Ruf weiter, begann das theologische Fernstudium und zudem die 3jährige Ausbildung im Bewerberkreis der Diözese.

Rieger freute sich, dass sich der Bischof zu einer Weihe in Monheim entschied, da so der ständige Diakonats auch in das Bewusstsein der Gläubigen gerückt wird.

Bereits kurz vor dem Gottesdienst zogen die Fahnenabordnungen der Vereine in das Gotteshaus ein.

Zahlreiche Ministrantinnen und Ministranten, der Marianische Rat der Pfarrei St. Walburga und viele Mitbrüder im diakonalen und priesterlichen Dienst begleiteten die Weihekandidaten beim Einzug.

In seiner Predigt erklärte Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB die wechselseitige Beziehung zwischen Geistlichen und Laien nach der Lehre des Zweiten Vatikanischen Konzils. Demnach hätten beide ein und dieselbe Berufung zur Heiligkeit. In der Nachfolge der Apostel helfen die geweihten Amtsträger dem Volk Gottes durch die Feier der Sakramente, die Verkündigung des Wortes Gottes und ihrem Dienst am Nächsten Christus ähnlicher zu werden. „Wird diese Grundlehre des Konzils von der gemeinsamen Berufung zur Heiligkeit und vom Miteinander in der Kirche nicht angenommen, enden wir rasch in Verteilungskämpfen, vielleicht sogar in Machtkämpfen“, sagte Hanke.



Die Weiheliturgie sieht vor, dass die Kandidaten dem Bischof mehrere Versprechen ablegen. So erklärten sie sich bereit, „Männer des Gebetes“ zu werden, Armen und Kranken beizustehen, nach dem Beispiel Christi zu leben und ihren Dienst in Ehrfurcht und Gehorsam gegenüber dem Bischof auszuüben.

Auch die Ehefrauen der Weihekandidaten, Anette Fobes und Gisela Rieger, traten vor den Bischof und bekräftigten, ihre Partner bei der Ausübung des diakonalen Dienstes zu unterstützen. Darauf folgte die Handauflegung durch den Bischof und das Weihegebet. Mit dem Anlegen von Stola und Dalmatik begann der Dienst der beiden neuen ständigen Diakone.

Im Anschluss an den Gottesdienst dankten die beiden Neugeweihten im Haus St. Walburga bei einem Stehempfang ihrem Bischof, den Verantwortlichen für die Ausbildung, insbesondere Diakon Franz Heim und den Referenten. Diakon Rieger bedankte sich auch im Namen von Raymund Fobes bei den beiden Ehefrauen: „Ihr habt zu uns gehalten und habt uns mitgetragen auf unserem Weg hierher. Diese Begleitung, die geschenkte Liebe und Freude können wir nicht bezahlen und nicht abgelten.“

Bei den Chören der Pfarrei St. Emmeram (Wemding) und der Pfarrei St. Walburga (Monheim), den Wemdingern Bläsern, und dem Organisten Dominik Ebnet bedankten sich die neuen Diakone für die musikalische Gestaltung des Weihegottesdienstes.



Bei der Feier waren auch politische Vertreter anwesend, darunter der stv. Landrat Alfred Stöckl, Monheims Bürgermeister Günther Pfefferer, sowie Monheims Altbürgermeister Ferber und der 2. und 3. Bürgermeister der Stadt Wemding.

### **Krippenspiel 2013**

#### **„Vertrau auf Gott“ - Weihnachtsmusical:**

Kinder und Jugendliche, die gerne bei dem Krippenspiel am 23.12.2013 um 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche Sankt Walburga in Monheim mitmachen möchten, treffen sich am Samstag, den 23. November 2013 um 16 Uhr im Haus Sankt Walburg zur Rollenvergabe.

Über euer Kommen freut sich Barbara Mayr-Roßkopf (Tel. 509210)

### **aktion hoffnung und missio bedanken sich für die Unterstützung**

Die *aktion hoffnung* und *missio* in München bedanken sich herzlich bei allen Helfern und Spendern der Kleidersammelaktion im Herbst 2013. Mit den Verkaufserlösen unterstützen *aktion hoffnung* und *missio* in München in diesem Jahr vor allem das Ausbildungsprojekt „ALSA BUHAY“ im Slum Parola in Manila, Philippinen. Dort erhalten Kinder und Jugendliche kostenlos einen gut strukturierten Unterricht und werden so auf ihre Schulabschlussprüfungen vorbereitet.



*Die ehrenamtlichen Helfer - Herr Josef Huber, sowie Daniel und Leon Rieger.*

Die „aktion hoffnung - Hilfe für die Mission GmbH“ ist eine kirchliche Hilfsorganisation des Bistums Augsburg und des katholischen Hilfswerkes missio in München.



Allen helfenden Händen,  
die uns zu unserer Diakonenweihe begleitet haben,  
sei es in der Vorbereitung des Gottesdienst,  
während dem Gottesdienst,  
aber auch nachher beim Stehempfang im Haus St. Walburga,  
möchten wir auf diesem Weg ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

Dass so viele Menschen diesen Gottesdienst mit uns gefeiert haben  
und wir mit so vielen guten Worten bedacht wurden,  
hat uns reich beschenkt.

Thomas Rieger  
Diakon  
Pfarrei St. Walburga

Raymund Fobes  
Diakon  
Pfarrei Salvator mundi



Sie unterstützt seit mehr als 25 Jahren Entwicklungsprojekte in Afrika, Lateinamerika, Asien und Osteuropa durch finanzielle Hilfen, direkte Hilfsgütertransporte und den fairen Handel. Im Jahr 2012 hat die *aktion hoffnung* mit knapp 500.000 Euro Entwicklungsprojekte in 35 Ländern unterstützt. 128.981 kg Kilogramm Kleidung, Lebensmittel, Schulbedarf, Hygieneartikel und andere dringend benötigte Hilfsgüter wurden direkt an Projektpartner weltweit versendet. Zur Finanzierung ihrer Arbeit sammelt die *aktion hoffnung* modische Secondhand-Kleidung und vermarktet diese im Großhandel nach den im Dachverband FairWertung e.V. aufgestellten entwicklungspolitisch und ökologisch sinnvollen Kriterien. Einen kleinen Teil der Kleidung verkauft die *aktion hoffnung* im Einzelhandel unter dem eigenen VINTY'S-Mode- und FairTrade-Label, um mit den Verkaufserlösen Entwicklungsprojekte zu unterstützen. Weitere Informationen über die *aktion hoffnung* im Internet unter [www.aktion-hoffnung.de](http://www.aktion-hoffnung.de).

## **Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde**

### **Gottesdienste**

20.11. 15 Uhr Peterskapelle  
(Buß- und Betttag, mit Abendmahl)  
1.12. 9 Uhr Peterskapelle  
(1. Advent)

### **Kindergottesdienst**

8.12. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Tanzen für Frauen**

25.11. 19.30 Uhr Haus Martin Luther  
9.12. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

### **Seniorenachmittag**

Am 12.12. findet auf vielfachen Wunsch ein Seniorennachmittag statt, der nicht im Gemeindebrief angekündigt wurde. Wir laden dazu um 14 Uhr ins Haus Martin Luther ein.

### **Burkina Faso: Ernährung sichern trotz Dürre**



Foto: Christoph Püschner

## **Klimawandel**

Burkina Faso kämpft gegen zunehmende Trockenheit. Oft reicht der Regen nicht mehr, um das Land zu bewässern. Die Kinder sterben leise. Viele sind mangelernährt. Unser Projektpartner, das kirchliche Entwicklungsbüro ODE, hilft! Es baut Brunnen, sichert die Ernährung, kümmert sich um Gesundheitsvorsorge und fördert eine nachhaltige, Ertrag sichernde Landwirtschaft.

**Mit Ihrer Unterstützung können Sie dazu beitragen, auch den Ärmsten das tägliche Brot zu sichern.**

**Brot  
für die Welt**  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Postbank Köln  
Konto 500 500 500  
BLZ 370 100 50  
Kennwort:  
Gerechtigkeit



**Linus  
Wittich**

**Lebendige  
WERBUNG**

**VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG**  
91301 Forchheim • Tel. 09191/7232-0 • [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

# Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
<b>November</b>					
Fr.	15.	19:00	FG Gailachia Monheim	Faschingsauftakt	Innenstadt
Fr.	15.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Flotzheim	GH Leinfelder
Fr.	15.	20:00	Waldgenossensch. Wittesh.	Herbstversammlung	GH Pfefferer
Sa.	16.	14:00/ 20:00	Kolping	Theateraufführung	Stadthalle
Sa.	16.		FF Weilheim	Kesselspeckessen	
Sa.	16.	19:00	Sport-SV Kölburg	Nussmärtelschießen	Feuerwehrhaus Kölbg.
So.	17.			Volkstrauertag	
Mi.	20	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Kölburg	Feuerwehrhaus
Do.	21.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Fr.	22.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Wittesheim	GH Pfefferer
Sa.	23.	20:00	Kolping	Theateraufführung	Stadthalle
So.	24.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mo.	25.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Monheim	Schützenheim
Mo.	25.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Fr.	29.	19:30	Schützen-Damen Monheim	Schützen-Damen-Stammtisch	Schützenheim
Fr.	29.	20:00	Liederkranz Monheim	Generalprobe Adventskonzert	Stadtpfarrkirche
Sa.	30.	19:00	Schützenverein Flotzheim	Preisverteil. Stadtmeistersch.	GH Leinfelder
Sa.	30.	14:00	Kolping Monheim	Adventskranzbinden	Vereinsheim
<b>Dezember</b>					
So.	01.	18:00	Liederkranz Monheim	Adventskonzert	Stadtpfarrkirche
So.	01.	14:00	Pfarrgem. Weilheim-Rehau	Seniorenachmittag	GH Steinbuck
So.	01.		TSV Turner	Weihnachtsturnen	Sporthalle
So.	01.	11:00	Kolping Monheim	Weihnachtsmarkt in Spalt	Abfahrt Stadthalle
Do.	05.	19:30	Liederkranz Monheim	Weihnachtsfeier	Vereinsheim
Fr.	06.	16:00	Liederkranz Monheim	Kinder-/Jugend-Weihnachtsfeier	Vereinsheim
Sa.	07.	19:00	Fischereiverein Monheim	Jahresabschlussfeier	Schützenheim
Sa.	07.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer Treuchtlinger Str.
Sa.	07.	19:00	Schützenverein Flotzheim	Weihnachtsfeier	GH Leinfelder
Sa.	07.	14:00	SG Immergrün Itzing	Seniorenweihnachtsfeier	Feuerwehrhaus
So.	08.		Schützengesellsch. Monh.	Weihnachtsfeier	Schützenheim
So.	08.		FF Weilheim	Weihnachtsmarkt	Dorfplatz Weilheim
So.	08.		Warching	Patroziniumsfest	Warching
So.	08.	18:00	Singkreis Flotzheim	Besinnliche Stunde mit dem Singkreis	Pfarrkirche Flotzheim
Mo.	09.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Sa.	14.	20:00	VGF Wittesheim	Weihnachtsfeier	GH Strauß
Sa.	14.	14:00	BRK/Stadt Monheim	Seniorenweihnachtsfeier	Stadthalle
Sa.	14.	20:00	Liederberger Traditionsver.	Weihnachtsfeier	
Sa.	14.		FC Weilheim-Rehau	Weihnachtsfeier	
So.	15.	11:00	Kolping Monheim	Weihnachtsfeier	Stadthalle
So.	15.		Pfarrgemeinde Weilheim	Patroziniumsfest	Weilheim
Do.-Sa.	19.-21.		Stadt Monheim	Weihnachtsmarkt	Innenstadt
Fr.	20.		Stadtkapelle Monheim	Weihnachtsfeier	Stadthalle
Sa.	21.	20:00	SG Immergrün Itzing	Weihnachtsfeier	Feuerwehrhaus
So.	22.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Do.	26.		FF Rehau	Weihnachtsfeier	
Fr..	27.		FF Rehau	Waldweihnacht	

## Vereine und Verbände

### An alle Vereine & Institutionen



## Weihnachten rückt näher ...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.

Ihr Verlag + Druck LINUS WITTICH TG  
Postfach 223, 91292 Forchheim  
Telefon: 09191/7232-0

## Monheimer Umlandliste MUM

### MUM besichtigt die Biogasanlage in Kölbürg

Auf Einladung der Monheimer Umlandliste MUM besuchte eine Gruppe von ca. 15 Personen die Biogasanlage in Kölbürg. Die Teilnehmer erhielten von Betreiber Jürgen Eitel eine interessante und ausführliche Führung.

Die Abwärme der Anlage wird aktuell für 20 Häuser in Kölbürg genutzt. Vorstand Michael Schuster bedankte sich für die Führung.

Im Anschluss traf man sich zu einer Brotzeit im Aufenthaltsraum, wo Jürgen Eitel noch die Fragen der Teilnehmer beantwortete. (M. Schuster)

## Katholischer Frauenbund Monheim

### Fahrt zum Christkindlmarkt nach Bad Hindelang

Der Monheimer Frauenbund lädt ganz herzlich zum Christkindlmarkt nach Bad Hindelang ein. Termin ist am Dienstag **03.12.2013**. Abfahrt 11.00 Uhr an der Stadthalle in Monheim. Schnelle Anmeldung (bis spät. 25.11.) wird erbeten bei Irmgard Kuhnert Tel.09091/1240 oder 5951. (Hannelore Zinsmeister/ekik)

## Ein toller Abend

### - Schlachtschüssel - der Kolpingsfamilie Monheim



Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Monheim bedankt sich bei allen Besuchern und ganz besonders bei allen Helfern, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

### Nachtreffen - Kolpingsausflug

#### Köln - Monheim (Rheinland) - Wuppertal - Düsseldorf

Am Montag, den 1. November, trafen sich im Kolpingheim die Mitreisenden des Kolpingsausfluges. 1. Vorstand Hubert Blank begrüßt alle Gäste, ganzbesonders Josef Lang, der Ehrenpräsident der Kolpingsfamilie, der den weiten Weg zu uns fand. Der Organisator Josef Berkmüller hatte den Ausflug, ausführlich noch einmal Revue passieren lassen. Mit einer deftigen Brotzeit, angerichtet von Renate Meyer und Hedi Blank, durften sich noch alle stärken und ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen.

Hubert Blank bedankte sich bei Josef Berkmüller mit einem passenden Geschenk. Es wurde der nächste Ausflug von 3.-5. Oktober 14 bekannt gegeben. Geplant ist Südtirol mit einer großen Dolomitenrundfahrt. Anmeldung ab sofort bei Josef Berkmüller (0160 98900089).

Treu Kolping

### INFO Kolping

Am Sonntag, den 1. Dezember fährt die Kolpingsfamilie zum Weihnachtsmarkt nach Spalt. Interessierte sollen sich bei Hedi Blank anmelden (Tel.: 09091 1207). Wir fahren um 11 Uhr an der Stadthalle weg, momentan mit den eigenen PKW (Fahrgemeinschaft). Sollten sich aber mehrere Personen anmelden, könnten wir auch einen Bus organisieren.

## Neue Jugendvorstandschaft

Am Samstag, den 27.10.2013 fand die alljährliche Jugendversammlung der Schützenjugend statt. Hierzu traf sich die bisherige Vorstandschaft mit allen Jugendlichen um 17:00 Uhr im Schützenheim, um das vergangene Vereinsjahr Revue passieren zu lassen. Hier wurde nur positives über die Jungschützen berichtet. Jugendleiter Karel Kuba unterstrich die Leistungen der Mannschaften im Rundenwettkampf, aber auch das Engagement der Jugendlichen bei den Vereinsaktivitäten. Anschließend wurde eine neue Jugendvorstandschaft gewählt.

Zum Jugendsprecher wurde Peter Enhuber und zu dessen Stellvertreterin Julia Schreiber gewählt.

Der Kassier Niklas Nigel wurde in seinem Amt bestätigt. Das Amt zur Schriftführerin übernahm Martina Egger.



Bevor Jugendleiter Karel Kuba die Jugendversammlung um 18.30 Uhr schloss, wurde noch rege über Wünsche und Anträge der Jungschützen diskutiert. (M. Egger)

## Flotzheimer Vereine

Zum Volkstrauertag, am Sonntag, 17.11.2013, treffen sich die Flotzheimer Vereine in ihrer jeweiligen Uniform um 08:10 Uhr vor dem Gasthaus Leinfelder (Th. Wagner)

## Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

### **Königsschießen 2013**

**Lisa Meyer und Niklas Nigel sind die neuen Könige von Monheim**



Zur traditionellen Königsproklamation am Kirchweihsamstag waren die Mitglieder der Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V. herzlich eingeladen. Dieses Jahr kämpften 49 Mitglieder an mehreren Schießtagen neben der Königswürde auch um die Sauscheibe, den Serienpreis und den Schmiedt-Ehren-Pokal.

Am Freitag wurden mit 12 Salutschüssen die neuen Könige angekündigt. War es doch spannend, da beim Schießen auf den neuen elektronischen Schießständen die Schüsse für die Königswürde nicht angezeigt wurden, so dass keiner wusste, ob er einen guten Teiler geschossen hat. Zunächst rief Alfred Neuwirth den neuen und alten Jugendkönig aus, es war wieder Niklas Nigel mit einem 63-Teiler. Spannend wurde es bei den Schützen, nachdem 10 Personen eine Einladung erhielten mit dem Hinweis, dass sie evtl. Schützenkönig sein könnten. Nach Verlesen der Namen von Platz 10 zu Platz 1 durfte mit Lisa Meyer, der neuen Königin, die einen 45-Teiler erzielte, mit einem Glas Sekt angestoßen werden..

Am Samstag fand die Königsproklamation statt. **Niklas Nigel** als bisher amtierender und neuer Jugendkönig durfte seine Jugendkönigskette behalten.

Vorstand Neuwirth überreichte mit den herzlichsten Glückwünschen noch die neue Jugendkönigsscheibe. Wurstkönig und damit den 2. Platz erreichte Julian Fischer, der hierfür eine Wurstkette mit einer großen Breze erhielt. Auf Platz 3 folgte Thomas Templer.

Die bisherige Königin Anja Wenninger überreichte als letzte Amtshandlung die prachtvolle Schützenkette an die neue Schützenkönigin Lisa Meyer. Vorstand Neuwirth gratulierte Lisa sehr herzlich zur Königswürde und übergab ihr die Königs-scheibe, die wie jedes Jahr mit einer alten Ansicht von Monheim bemalen wurde. Wurstkönig wurde Thomas Nigel mit einem 74-Teiler.

Den „Schmiedt-Ehrenpokal“, der mit einem Geldpreis verbunden ist, gewann Andreas Meir mit einem 27,2-Teiler. Platz 2 erreichte Julian Fischer (48-Teiler) vor Brigitte Christ (85,6-Teiler).

Die Serienwertung gewann mit sehr guten 98 Ringen Niklas Nigel vor Stefan Templer mit ebenfalls 98 Ringen und Karel Kuba mit 97 Ringen.

Sehr begehrt war die Sauscheibe, versuchte doch jeder mit mehrmaligem Nachkauf auch ein sehr gutes Blattl zu erzielen. Gewonnen hat letztendlich die Sauscheibe, wie bereits im letzten Jahr, wieder Helmut Fischer mit einem 11,7-Teiler. Die schöne handbemalte Scheibe nahm er vom Vorstand mit Freude entgegen. Auf den 2. Platz kam Stefan Templer mit einem 14,7-Teiler vor Hannelore Nigel als Dritte mit einem 16,7-Teiler, Jens Christ auf Platz 4 mit einem 17,2-Teiler und Roland Ziffer auf Platz 5 mit einem 24,7-Teiler durften sich über ein großes Stück geräucherten Schinken oder einen Magenpresssack freuen. Jeder weitere Schütze erhielt noch ein Wurstpaket.

Vorstand Neuwirth gratulierte nochmals allen Preisträgern, bedankte sich bei sämtlichen Helfern und wünschte einen gemütlichen Kirchweihsamstag und ein schönes Kirchweih-Wochenende.

### **Ehrung für 50jährige Mitgliedschaft**



Vor der Königsproklamation ehrte Vorstand Alfred Neuwirth noch einige Mitglieder für 50jährige Mitgliedschaft bei der Schützengesellschaft Monheim mit den Urkunden und Nadeln des BSSB und DSB. Er dankte allen für die langjährige Zugehörigkeit zum Verein.

Die Ehrungen erhielten:

Erwin Bichler

Erwin Färber

Josef Meyer

Ludwig Müller sen.

Alois Zoglauer

**Eröffnungsschießen auf den neuen elektronischen Schießständen**



Vorstand Alfred Neuwirth begann seine Rede zum Eröffnungsschießen am 02.11.2013 mit der Aussage: ... keine Zukunft für gespannte Schnüre mehr!

Nun ist es amtlich, bei der SG 1858 Monheim e.V. haben Schnüre am Schießstand definitiv keine Zukunft mehr. Stillstand heißt Rückschritt!

Und einen Rückschritt gab es in der SG 1858 Monheim e.V. in den vergangenen Jahren so gut wie keinen, wurde doch 1978 das Schützenheim gebaut, ein Anbau wurde erstellt, der Umbau für 2 Umkleideräume, ein Büro und eine sichere Wafenkammer erfolgte, die Heizung wurde erneuert und die letzte große Maßnahme war die Erneuerung des alten Eternitdaches durch ein modernes Sandwich-Blech-Dach mit Isolierung.

Aber die SG investierte auch in die Ausbildung für die Jugendarbeit. Hierfür haben Vorstand Neuwirth, Willi Meir, Andreas Meir, Markus Roßkopf, Matthias Meir und Karel Kuba Freizeit und Urlaub geopfert und auf der Olympia-Schießanlage München Hochbrück die Ausbildung zum Fachübungsleiter (Trainer) gemacht.

In den vergangenen Jahren (bzw. Jahrzehnten) wurden viele erfreuliche Erfolge erzielt, so z. B.: unzählige Gaumeistertitel, große Erfolge bei den Schwäbischen-, Bayerischen- bis hoch zur Deutschen Meisterschaft, Gaukader und Bezirkskaderschützen, erfolgreiche Runden-wettkampfmanschaften mit vielen Jugendlichen.

Deshalb durften wir keinen Stillstand zulassen. Die Elektronik hält Einzug! Die alten Stände wurden durch eine der modernsten Schießanlagen weltweit ersetzt.

Bei unserer Investition dachten wir auch an die Kinder unter 12 Jahren und kauften ein extrem leichtes, den Körpermaßen eines Kindes angepasstes Jugendgewehr, das mit Laser schießt und von Kindern ab 6 Jahren benutzt werden darf.

Für die neuen elektronischen Schießstände waren aber auch erhebliche Umbaumaßnahmen erforderlich. In ca. 450 ehrenamtlichen Stunden haben unsere fleißigen Mitglieder die Anlage installiert. Trotzdem sind Kosten von ca. 40.000,00 EUR angefallen.

Vorstand Neuwirth sprach all den Mitgliedern und Freunden für die Arbeit seinen Dank aus. Stellvertretend für alle, die mitgewirkt haben bedankte sich Neuwirth bei Jens Christ, den er immer als seinen „Projektleiter“ bezeichnete. Ohne sein *Know-how* wäre all dies nicht so reibungslos über die Bühne gegangen.

Aber einen großen Dank sprach Neuwirth auch all den großzügigen Spendern aus. Viele Vereinsmitglieder und Gönner spendeten auf unserem Aufruf hin mit unserem Baustein für unser Projekt DISAG. Ebenfalls erhielten wir von den Firmen BEKO, HAMA und Hillemeier 4-stellige Spenden.

Einen großen Dank an die Stadt Monheim mit Herrn Bürgermeister Günther Pfefferer für den großzügigen Zuschuss von 50 % der Kosten.

Zum offiziellen „Eröffnungsschießen“, wurden alle Mitglieder und Sponsoren eingeladen! Erster Bürgermeister Günther Pfefferer durfte den offiziellen „Eröffnungsschuss“ abgeben.

Gleichzeitig wurde jeder der Anwesenden aufgefordert, bei einem kleinen Preisschießen teilzunehmen.

Sieger dieses Preisschießens wurde Andreas Pfeifer vor Alfred Mayer und Jens Christ.

Bürgermeister Pfefferer gratulierte zu der gelungenen Anlage, bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschte weiterhin viel Erfolg.

Das offizielle Eröffnungsschießen klang beim anschließenden gemütlichen Beisammensein aus.

**Spende von der Sparkasse Monheim**



Anlässlich des offiziellen Eröffnungsschießen durfte sich Vorstand Alfred Neuwirth über den von Sparkassen-Filialeiter Lothar Lechner überreichten Check von 500,00 EUR sehr freuen.

Er bedankte sich ganz herzlich und versprach, dieses Geld zur Finanzierung der elektronischen Schießstände zu verwenden. (Brigitte Christ)

**Monheimer Umlandliste MUM**

**Einladung zur Nominierungsversammlung**

Am Freitag, den 29. November 2013 findet im Gasthaus Leinfelder in Flotzheim die Nominierungsversammlung der MUM Monheimer Umlandliste statt.

Beginn ist um 20 Uhr

Tagesordnung:

Begrüßung

Wahl eines Wahlausschusses

Vorstellung der Stadtratskandidaten

Wahl der Kandidaten zur Stadtratswahl im März 2014

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.

Die Vorstandschaft

www.mum-liste.de

**Faschingsauftakt vor der Stadthalle**

Der Faschingsauftakt der Gailachia am 15.11.2013 findet nicht wie geplant in der Stadtmitte sondern **VOR DER STADTHALLE** statt.



# Einladung

TSV Monheim 1895 e. V. – Sparte Fußball



**Einladung zur Abteilungsversammlung  
an alle Mitglieder, Delegierten und Freunde  
des Monheimer Fußballs**

**Termin: Sonntag, 08.12.2013**  
**Zeit: 17.00 Uhr**  
**Ort: Sportheim „Am Mandele“**

Tagesordnung:

1. Aktueller Stand zur Erweiterung des Sportgeländes „Am Mandele“
2. Vorbereitung Neuwahlen 2014
3. Veranstaltungen 2014
4. Wünsche und Anträge

**Auf Euer Kommen freut sich  
die Sparte Fußball!**

## Nachruf

Der TSV 1895 Monheim e.V. nimmt Abschied  
von seinem Ehrenmitglied

### Peter Eder

Wir sagen Dank für sein jahrzehntelanges, großes Engagement  
und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

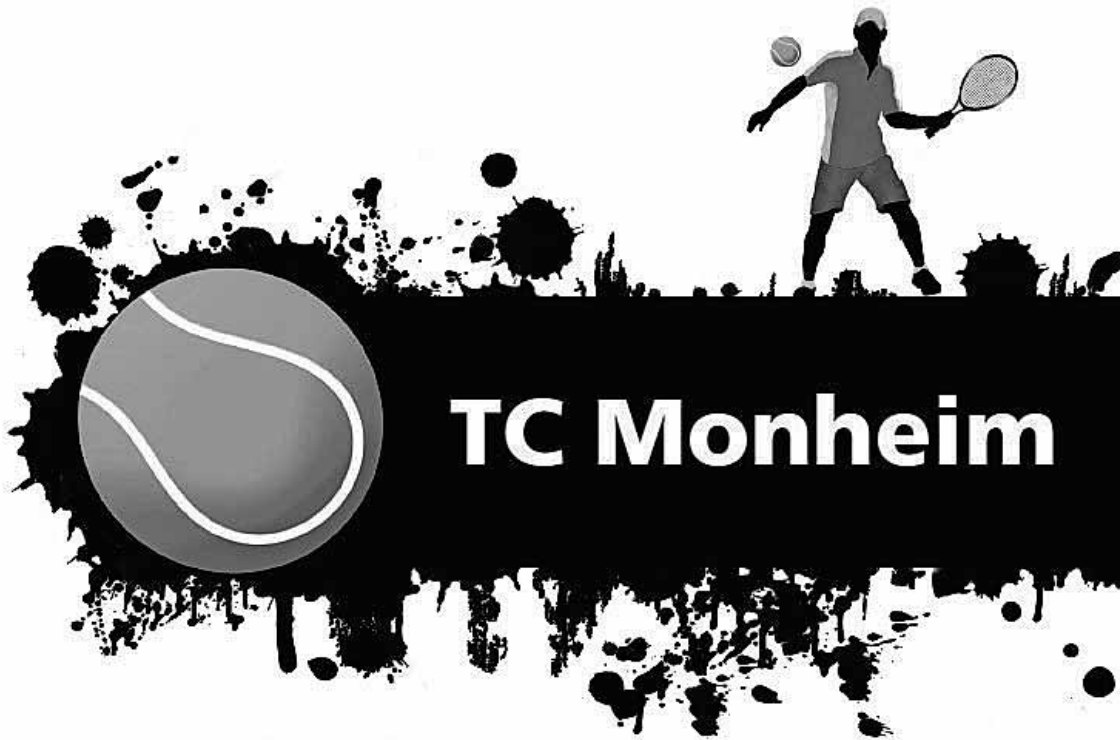
Wir werden ihn sehr vermissen.

**Der Vorstand**



<http://www.ebook.wittich.de>

eBook wittich.de - online lesen wie in der Zeitung.



## Einladung zur Jahresabschlussfeier

Alle Mitglieder, sowie die Eltern/Erziehungsberechtigte von unseren jüngsten Spielerinnen und Spielern, sind zu unserer diesjährigen Abschlussfeier recht herzlich eingeladen.

**Wann:** Samstag 07. Dezember 2013 // 18:30 Uhr

**Ort :** Gasthaus zur Krone in Monheim

(hier abtrennen)  
.....

**Bitte Rückmeldung bis zum: 30. Nov. 2013 an:**

TC Monheim  
Rainer Leyk Tel. 09091/508532  
Nürnberger Str. 13, 86653 Monheim  
**e-mail:** [rainer.leyk@gmx.de](mailto:rainer.leyk@gmx.de)

An der Abschlussfeier nehme (n) ich / wir teil:

Name: .....

Kinder : ..... Anzahl > das Essen für die Kinder ist frei <

Erwachsene : ..... Anzahl

## Hallenfußballturnier für Hobbymannschaften am Samstag, den 4. Januar 2014 in der Stadthalle Monheim

Hallo Sportsfreunde,

am 4. Januar 2014 veranstalten wir wieder unser  
traditionelles Fußballturnier für Hobbymannschaften.  
Hiermit laden wir euch zu diesem Turnier herzlich ein.



Das Startgeld beträgt 20,- € pro Mannschaft.  
Turnierbeginn: ca. 18.00 Uhr, Mindestalter der Spieler 16 Jahre.  
Bitte meldet eure Mannschaften bis spätestens 1. Dezember 2013 an.

**TSV Monheim**  
**-Abteilung AH Fußball-**

Roland Knechtel, Tel. 09091 / 50080  
mail: info@parkett-loefflad.de

# Karatelehrgang

Fritz Oblinger 7. Dan

Thomas Brandner 5. Dan

Mit Kyu u.  
Dan Prüfung

**Samstag den 25.01.2014**

Lehrgangsort: Schulturnhalle 86653 Monheim

Bgm.-Karl-Huber-Straße

Lehrgangsgebühr: 10,- € bis 14 Jahre jung  
18,- € ab 14 Jahre und jung geblieben  
Samstag, 25.01.2014

10:00h-11:15h - 9.-4. Kyu Unterstufe bei Thomas

11:15h-12:30h - 3. Kyu / Dan bei Fritz

12:30h-13:30h - Pause für alle

13:30h-14:45h - 9.-4. Kyu Unterstufe bei Fritz

14:45h-16:00h - 3. Kyu / Dan bei Thomas

DAN Prüfung in Shotokan und SOK



*Viel Spaß und gute Gesundheit wünschen wir Euch allen !!!*

Verpflegung: Für Essen und Trinken gegen Bezahlung ist gesorgt

Info über: Markus Michel Tel:0170/6993965 michel.otting@googlemail.com

Thomas Brandner Tel: 09091/2301 brandner.monheim@googlemail.com

Weg: B 2 - Ausfahrt Monheim Mitte über Adolf - Thomas -Straße zur Schule  
und Schwimmbad

Haftungsausschluss



*Auf geht's:*

# Lern ein Instrument

**Komm zur  
Musikschule  
der**



**Unverbindliches Ausprobieren der  
Instrumente oder Vereinbarung einer  
kostenlosen Schnupperstunde  
jeden Freitag von 18.00 - 19.00 Uhr  
im Haus des Gastes !!!**

## Wir bilden folgende Instrumente aus:

Trompete	Flügelhorn	Posaune	Bariton
Tenorhorn	Klarinette	Saxophon	Tuba
Querflöte	Schlagzeug	Gitarre	

## Meldet Euch an beim

Dirigenten	Gottfried Rabel	Tel. 0906/7051946,
Vorstand	Peter Egger	Tel. 09091/3143 oder
Kassier	Dieter Scheuenpflug	Tel. 09091/2875 oder
über die neue Internetseite:	<a href="http://www.stadtkapelle-monheim.de">www.stadtkapelle-monheim.de</a>	

## Halloween - Schießen 2013

**Auch heuer trieben wieder die Geister ihr Unwesen im Schützenheim...**



Am Sonntag, den 27.10.2013 fand das alljährliche Halloween - Schießen der Monheimer Schützengesellschaft statt. Ab 14:00 Uhr stellte das Schützenheim eine nebelige Gruft für alle kleinen und großen Geister, Hexen und Vampire da, die mit dem Ziel kamen, den Halloweenschatz mit nach Hause zu nehmen.

Dafür mussten die kleinen Monster verschiedene Gestalten rund um Halloween ertasten, sich im Fledermausdart beweisen und alle Hexen im Schützenheim zählen. Damit sie möglichst viele Punkte zusammen bekommen, war eine weitere Aufgabe gegen unser Kickermonster möglichst viele Tore zu schießen. Also mussten sie ihren Mut sammeln und es in unseren Gruselkeller zu wagen. Außerdem konnten sie ihr Kostüm auffrischen lassen und bekamen dadurch weitere Extrapunkte. Mit dem Lichtgewehr durften junge und alte Geister, Hexen und Vampire ihr Können beweisen. Die Kinder die schon über 10 Jahre waren durften auch mit den Luftgewehren schießen. Da den kleinen Geistern und Hexen dann eine Aufgabe fehlt, gab es noch extra Punkte für das Basteln. Nachdem alle Kinder ihre Aufgaben absolviert haben, durften sie zur Erholung noch fünf Fragen über unser Schützenheim und dem Verein der Monheimer Jugendlichen beantworten, bevor sie erneut an den Schießstand kamen. Für die letzte Disziplin stärkten sich alle noch Mal mit den leckeren Halloween - Kuchen. Beim Kerzenschießen pustet der Windstoß der Kugel die Flamme aus. Hier bemühten sich alle noch ein paar Punkte für die Gesamtbewertung zu ergattern.

Um 17:30 Uhr durften dann alle Geister, Hexen und Vampire noch einmal zittern und warteten gespannt auf die Preisverleihung. Von den insgesamt 11 Teilnehmern unter zehn gewann Niklas Meir. Da sogar 36 Hexen und Geister über zehn teilnahmen war es schwieriger sich bis zum ersten Platz durchzukämpfen. Evija Ferber meisterte diese Hürde jedoch mit Bravour und sicherte sich den Halloweenschatz.

Ein großer Dank gilt der Schützenjugend, sowie allen Helfern die das Halloween - Schießen organisiert, das Schützenheim dekoriert, die Kuchen gebacken und den Nachmittag gestaltet haben.

## Jagdgenossenschaft Monheim - Ried

Am Freitag den 22.11.2013 um 20 Uhr findet im Schützenheim in Monheim die ordentliche Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

### Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Protokoll des Schriftführers

4. Kassenbericht, Kassenprüfung und Entlastung
  5. Beschlußfassung über Verwendung des Jagdpachtschilling
  6. Unterweisung über die Benutzung der genossenschaftlichen Maschinen
  7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Es ergeht freundliche Einladung.  
Die Vorstandschaft

## Kultur

### Voices verzaubern

Unter dem Motto „Night of the Songs“ fand am Samstag, den 19.10.2013 in der Aula der Monheimer Grund- und Mittelschule ein heiterer Liederabend der Gesangsgruppe „Voices“ statt. Die Zuhörer erwartete eine bunte und amüsante Mischung aus Pop, Rock, Musicals und Situationskomik.

Nach einleitenden Worten zeigte das Quartett gleich zu Beginn sein harmonisches Zusammenspiel mit verschiedensten mehrstimmigen Sätzen aus dem Musicalbereich. Höhepunkte des Abends waren zweifelsohne die Sologesänge. Dabei überzeugten die vier Sängerinnen Bettina Mayr, Sonja Kellner, Kathrin Rebele und Bettina Zengler mit sauber intonierten Vorträgen und einer dazu passenden Choreografie.

Auch im zweiten Teil des Abends demonstrierten die „Voices“ ihr musikalisches Talent. Die in Harmonik und Dynamik gut abgestimmten Lieder aus dem Pop- und Rockbereich wurden mit dem begeisterten Applaus des Publikums gewürdigt.



v.l.n.r. Ingrid Karch vom Bunten Kreis, Voices (Kathrin Rebele, Mayr Bettina, Kellner Sonja und Bettina Zengler)

Vor der Zugabe dankte Michael Buchberger, der neben der musikalischen Begleitung am Klavier mit Witz und Charme durch den Abend führte, den Organisatoren und helfenden Händen für die Unterstützung, der Schulleitung für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und letztendlich dem Publikum für die großzügigen Spenden. Insgesamt 700 Euro konnten für den Bunten Kreis in Augsburg gesammelt werden.

Die Spendenübergabe fand vergangenen Mittwoch statt. Bei einem Rundgang zeigte und erklärte Frau Karch die Räumlichkeiten und die Arbeit des Bunten Kreises. Mit der Spende werden Familien mit schwer kranken Kindern liebevoll und fachkundig begleitet und unterstützt, damit ihnen trotz der Belastungen das Leben gelingt. (Bettina Zengler)



## **Liederkranz Kinderchor bezaubert mit seinem Musical „Gestatten, Froschkönig!“**

Sein treuer Freund, der vegetarische Storch Adebar, gekonnt dargestellt von Yvonne Regler, steht ihm stets zur Seite. Auf das Drängen der strengen und zugleich besorgten Froschkönigsmutter (Isabell Roßkopf) wählt sich der wenig heiratswillige Sohn Prinz Norbert Ferdinand alias roter Froschkönig eine Braut - die unglückliche Prinzessin Nele Maria (Maria Eicher), in deren hübsche Nase er sich auf den ersten Blick verliebt. Doch nur mit Hilfe der Zauberfee (Evija Ferber) gelingt es ihm, die unglückliche Prinzessin für sich zu gewinnen. Am Ende entscheidet ein verwunschener Kuss über das Schicksal der beiden, die fortan zufrieden, glücklich und froschig in ihrem Wunschbrunnen leben - ... und wenn sie nicht gestorben sind, dann quaken sie noch heute.



Im Kinderchor sangen desweiteren mit: Mira Zausinger, Stella Mayr, Marlene Beck, Selin Koc, Lisa Scharla, Rebekka und Johannes Kaiser, Hannah Hoyer, Kiara und Lisa Ferber, Luana und Lara Utjesinovic, Ina Tolck, Sebastian Baumgärtner, Luis Roßkopf, Celine und Michelle Gabriel, Jasmin Heffele, Amelie Bartl, Georgia Lo Sardo, Elena Lachenmeier, Sina Speninger, Annalena Kaag, Andreas, Johannes und Isabel Schuster, Emily Fritz, Maja Roos, Alina Roßkopf.



Am Samstag, den 9. November und Sonntag, den 10. November 2013 führte der Liederkranz Kinderchor unter der bewährten Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf das märchenhaft schöne Kindermusical „Gestatten, Froschkönig!“ von Härter um jeweils 16 Uhr im stets sehr gut gefüllten Saal des Haus Sankt Walburg in Monheim auf. Die hinreißende Liebesgeschichte, die nur wenig mit dem altbekannten Märchen vom Froschkönig zu tun hat, bezauberte die zahlreich erschienenen Gäste von nah und fern.

Zur Handlung: Der rote Froschkönig, brilliant gespielt von Philip Königsdörfer, wird in seinem Wunschbrunnen immer wieder von heiratslustigen Prinzessinnen (Lea Meyer, Cheyenne Neiber, Jennifer Müller) und anderen Gestalten (Lorena Bracher, Lena Behringer, Jasmin Kramer, Timo Königsdörfer, Jana Roßkopf, Laura Heffele) aufgesucht.



Alle Darsteller, Sängerinnen und Sänger ernteten großes Lob und tosenden Applaus für Ihre bezaubernde Musicalaufführung. Mit den eingenommenen Spendengeldern unterstützt der Liederkranz Kinderchor hilfsbedürftige Straßenkinder auf der ganzen Welt. Die Organisation Don Bosco Mondo erhält 750 Euro. Herzlichen Dank an alle Spender! (B. Mayr-Roßkopf)

## Theater - Kolping Monheim



v. l.: Müller Konrad, Gayr Renate, Knoll Melanie, Meyer Armin, Scharla Bernhard

h.l.: Betker Richard, Schweinbeck Melanie, Strobl Armin, Blank Melanie, Scharnagl Tobias

### Auftritte:

16. November 14 Uhr und 20 Uhr

23. November 20 Uhr

in der Stadthalle Monheim

### Inhalt:

Bauer Hans Trinkhaus hat beim Kartenspielen seine Frau Beate und den gesamten Hof an Huber Karl verloren. Das Pfand würde nicht fällig werden, wenn Hans innerhalb der nächsten drei Tage stirbt. Blöd ist nur, dass Hans gerade jetzt eine Erbschaft von seiner Affaire Dunja Dattel antreten soll, mit der er, ohne dem Wissen von Beate, einen unehelichen Sohn hat. Damit aber der Hof nicht an Huber Karl verloren geht, schlüpft der Knecht Max in Hans Rolle und muss deshalb den Bauern verschwinden lassen. So nimmt das Durcheinander seinen Lauf. Der Notar Alfred Hähnlein, der eigentlich nur wegen eines Testaments im Hause Trinkhaus ist, wird auf einmal in den Bann der Magd Hanna gezogen, die glaubt, ihren Traummann zu finden, sobald der Hahn kräht auf dem Mist. Tochter Karin Trinkhaus und Nico, der Sohn von Huber Karl, können auf einmal doch nicht mehr heiraten, da Karin im Glauben ist, dass Huber Karl jetzt ihr Vater ist. Und als der uneheliche Sohn Didi Dattel auftaucht und ein Mädels names Vroni mit ungewöhnlicher Strategie verzweifelt ihren Vater sucht wünscht sich Bäuerin Beate gerne, dass das alles nur ein Traum ist. Zum Glück wacht Hans aus seiner Überdosis auf und kann das Geschehen ganz geschickt aufklären.....

Auf Ihren Besuch freut sich die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Monheim (Melanie Blank)

## Adventskonzert „Licht im Advent“

Seit vielen Jahren veranstaltet der Liederkranz Monheim am ersten Adventssonntag ein festliches Konzert in der Kirche St. Walburga. Gemeinsam mit Chören und Musikern aus Monheim wird im feierlichen Ambiente, der mit Kerzen beleuchteten Kirche, ein stimmungsvolles Konzert aufgeführt.



Bild(Liederkranz): Adventskonzert 2012 im feierlichen Kerzenschein der Kirche

In der Adventszeit wird das Kommen von Christi Geburt erwartet und eine angezündete Kerze an jedem Sonntag bringt uns Weihnachten näher. Dieses „Licht im Advent“ wird der Kinderchor mit einem Lichtertanz darstellen, Licht, Wärme, Hoffnung und Freude werden symbolisch weitergereicht.

Vorweihnachtliche Klänge von traditionell bis modern werden diese Stimmung musikalisch aufgreifen und in die Adventszeit tragen.

Bei der „Stub'n Musi“ erklingen besinnliche Weisen, das „Blechbläser Ensemble“ der Stadtkapelle wird einen kraftvollen Choral darbieten, die junge Saxophongruppe „Sag's mit Sax“ wird traditionelle Volkslieder präsentieren. „Mach dich auf, werde Licht“ wird vorgetragen von der Gruppe „De Lumina“, die jungen Damen der Gruppe „Voices“ werden modernen Gospel darbieten und von Iris Zausinger erschallt bei einer Solodarbietung „Ganz leis blüht eine blüht eine Blume auf“. Debütanten sind diesjährig der Jugendchor „Break the silence“ mit dem allfranzösischen Weihnachtslied „Engel haben Himmelslieder“ und mit dem bekannten Lied von Bob Geldorf „Do they know it's christmas“. Gefühlvolles erklingt vom Kirchenchor mit „Morgenstern der finsternen Nacht“, kraftvolle adventliche Impressionen wird Beate Klein an der Orgel darbieten. Schwungvoll geht es in den Advent mit der „Petersburger Schlittenfahrt“ und dem gemischten Chor des Liederkranzes.

Beim gemeinsamen Schlusslied wird der Kinderchor das „Licht im Advent“ weitergeben um Licht für andere zu sein in der dunklen Adventszeit.

Gute Tradition ist es, dass der Eintritt für dieses schöne Adventskonzert frei ist und Spenden erbeten werden für einen caritativen-sozialen Zweck. Diesjährige geht der Spendenerlös an die Caritas Sozialisation Monheim.

Die beteiligten Sänger und Musiker laden herzlich ein zum Konzert **„Licht im Advent“ Sonntag, 1. Advent, 01.12.2013 um 18:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Walburga.**

**Für alle Krisenherde  
außerhalb Ihrer Küche.**

Spendenkonto: 41 41 41 - BLZ: 370 205 00 - DRK.de



Kultur-Förderkreis  
der Stadt Monheim

# ADVENTS-KONZERT 2013

EINE BENEFIZ-VERANSTALTUNG FÜR  
DIE CARITAS SOZIALSTATION MONHEIM

## MITWIRKENDE

Es singen und musizieren für Sie folgende  
Gruppen, Vereine und Solisten:

### Liederkranz Monheim

Kinderchor  
Jugendchor  
„Break the Silence“  
Voices  
Gemischter Chor  
Solistin (Sopran)

### Leitung

Barbara Mayr-Roßkopf  
Iris Zausinger  
Bettina Zengler  
Iris Zausinger  
Iris Zausinger

Blechbläser-Ensemble der  
Stadtkapelle Monheim  
Stub´n Musi  
de Lumina  
Orgel  
Kirchenchor  
Sag´s mit Sax

Gottfried Rabel  
Günther Egold  
Lydia Pfefferer  
Beate Klein  
Lorenz Akermann  
Gerhard Reichl

**SO 1. ADVENT, 1.12.2013**

18:00 Uhr, Stadtpfarrkirche • St. Walburga Monheim

**LIEDERKRANZ 1873 MONHEIM e.V.**

**EINTRITT FREI!**

LICHT IM ADVENT

## Sonstige Mitteilungen

### **Pilotprojekt Kinderbetreuung im ländlichen Raum stärken**

#### **Zusatzmodul „Kindersicherheit auf dem Bauernhof“**

Bei dem Projekt Kinderbetreuung auf dem Bauernhof sollen Tagesbetreuungsplätze auf Bauernhöfen geschaffen werden. Um dieses Ziel zu erreichen, arbeitet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Nördlingen mit den Jugendämtern der Landkreise Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen, Donau-Ries, Günzburg und Neu-Ulm zusammen.

Damit interessierte Bäuerinnen, die in den Bereich der Kindertagespflege einsteigen wollen auf ihre Tätigkeit als Tagesmutter auf dem Bauernhof optimal vorbereitet sind, gibt es für sie die spezielle Zusatzqualifizierung „Kindersicherheit auf dem Bauernhof“. Inhalte sind unter anderem Möglichkeiten der erlebnisorientierten Betreuung auf dem Bauernhof, Unfallgefahren und Unfallvermeidung im Haushalt sowie eine praktische Gefährdungsbeurteilung auf einem landwirtschaftlichen Betrieb. Die Zusatzqualifizierung wird in Zusammenarbeit mit der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) durchgeführt.

Sie findet im Januar 2014 an wechselnden Orten in ganz Nordschwaben statt und dauert 3 Tage. Die Kosten belaufen sich auf 30 EUR.

Ansprechpartner für Fragen und weitere Infos ist Fr. Romy Michler am AELF Nördlingen.

Tel.: 09081/2106-42 E-Mail: [romy.michler@aelf-nd.bayern.de](mailto:romy.michler@aelf-nd.bayern.de)

